

# DAROS

Latinamerica

## Daros Latinamerica Collection

**Die Daros Latinamerica Collection umfasst über tausend Arbeiten von mehr als hundert Künstlerinnen und Künstlern aus fünfzehn Ländern. Sie zählt zu den bedeutenden Privatsammlungen zeitgenössischer lateinamerikanischer Kunst und vereint Einzelwerke und Werkgruppen aller Medien und Gattungen, die vorwiegend zwischen den 1950er-Jahren und den frühen 2000er-Jahren entstanden sind.**

Zu einer Zeit, als die lateinamerikanische Kunst erst zögerlich auf der Landkarte der internationalen Sammlertätigkeit erschien, gelang es der im Jahr 2000 gegründeten Daros Latinamerica Collection wichtige Schlüsselwerke sowie ganze Werkkomplexe von Künstlerinnen und Künstlern verschiedener Generationen und aus allen Teilen des Kontinents zu erwerben und eine Sammlung zum Thema aufzubauen.

Dreh- und Angelpunkt der Sammlungstätigkeit war von Anfang an die Auseinandersetzung mit der lateinamerikanischen Realität. Leitmotiv der Daros Latinamerica Collection ist daher nicht die enzyklopädische Vollständigkeit, sondern die Aussagekraft und Signifikanz der einzelnen Werke – innerhalb des Œuvres der Künstlerinnen und Künstler sowie im kunsthistorischen Kontext. So vereint die Sammlung Arbeiten, die auf unterschiedlichen Ebenen lesbar sind, Arbeiten, bei denen sich Inhalt und Medium sinnstiftend verbinden. Kunst, die sich engagiert und tiefere ästhetische, soziale und humane Zusammenhänge herstellt.

Seit ihrer Gründung beschäftigt sich die Daros Latinamerica Collection mit der methodischen Erschliessung, Pflege und Aufarbeitung ihrer Bestände. Sie legte von Beginn an grosses Gewicht auf die Sichtbarkeit der Sammlung. Diese wurde der Öffentlichkeit bereits ab 2002 bis 2011 im Daros Museum im Zürcher Löwenbräu-Areal mittels fünfzehn sorgfältig kuratierter Ausstellungen zugänglich gemacht und trug wesentlich dazu bei, zeitgenössische lateinamerikanische Kunst in der Schweiz und Europa bekannt zu machen.

Zwischen 2006 bis 2015 diente die Casa Daros – ein sorgsam restauriertes neoklassizistisches Gebäude in Rio de Janeiro – der Daros Latinamerica als Plattform in Lateinamerika. Mit rund fünfundzwanzig Ausstellungen sowie zahlreichen Performances, Lesungen, Künstlergesprächen, Workshops und einem umfassenden Kunstvermittlungsprogramm gelang es, die wesentlichen Pfeiler der Sammlung auch in Brasilien zu präsentieren und einen lebendigen Dialog über lateinamerikanische Kunst zu etablieren.

Dank der Dichte, Vielfalt und Qualität der Werke wurde und wird die Daros Latinamerica Collection auch rund um den Globus gezeigt. Regelmässige Leihgaben an renommierte Museen und Kooperationen mit Institutionen weltweit vermitteln einem internationalen Publikum die Bedeutung und Innovationskraft zeitgenössischer lateinamerikanischer Kunst.

**[www.daros-latinamerica.net](http://www.daros-latinamerica.net)**